

Die schöpferische Kraft der Freiheit

Podiumsdiskussion am 100. Todestages von Friedrich Naumann

Eine Veranstaltung der Zwölf-Apostel-Kirchhöfe in Kooperation mit der Friedrich-Naumannstiftung für die Freiheit

Samstag, 24. August 2019

18 Uhr

Kapelle Alter Zwölf-Apostel-Kirchhof

Kolonnenstraße 24-25

10829 Berlin

Eintritt frei

Friedrich Naumann (1860-1919) war evangelischer Theologe und ist einer der bedeutendsten Wegbereiter des deutschen Liberalismus. Die FDP nahe Stiftung trägt seinen Namen. Sein Ehrengrab befindet sich auf dem Schöneberger Alten Zwölf-Apostel-Kirchhof. Bis zu seinem Tod hat Naumann in der heute nach ihm benannten Straße gegenüber dieses Kirchhofs gelebt und gearbeitet. Am 24. August 2019 jährt sich sein Todestag zum 100. Mal. Aus diesem Anlass soll auf einem Podium der Frage nachgegangen werden, welche Bedeutung Naumann für uns heute noch hat und welche seiner Vorstellungen bis in die Gegenwart nachwirken.

Grußwort: *Die Friedrich-Naumann-Stiftung und das Erbe Friedrich Naumanns*

Prof. Dr. med. Ludwig Theodor Heuss

Stellvertretender Vorsitzender des Kuratoriums der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

Podiumsdiskussion

Rezeption und Nachwirkung des Politikers und Theologen Friedrich Naumann

Dr. Thomas Hertfelder

Stellvertreter Vorsitzender des Vorstands der Stiftung Bundespräsident-Theodor-Heuss-Haus

Dr. Ursula Krey

Institut für Diakonie- und Sozialgeschichte der Hochschule Wuppertal/Bielefeld

Prof. Dr. Philippe Alexandre

Université Nancy

Moderation:

Dr. Jürgen Frölich

Archiv des Liberalismus, Friedrich-Naumann- Stiftung für die Freiheit

Bildnachweis:

Bildrechte: Gemeinfrei. Friedrich Naumann aus dem Jahr 1886. Aufgenommen vom Photostudio Eduard Bläß, Chemnitz.

Kontakt: Bertram von Boxberg
Zwölf-Apostel-Kirchhofsverwaltung
Öffentlichkeitsarbeit
Kolonnenstraße 24-25
10829 Berlin
vonboxberg@zwoelf-apostel-berlin.de